

Konzeption für eine Grund- und Hochwasserschutzanlage für das Schloss Pillnitz und angrenzende Liegenschaften des LfULG

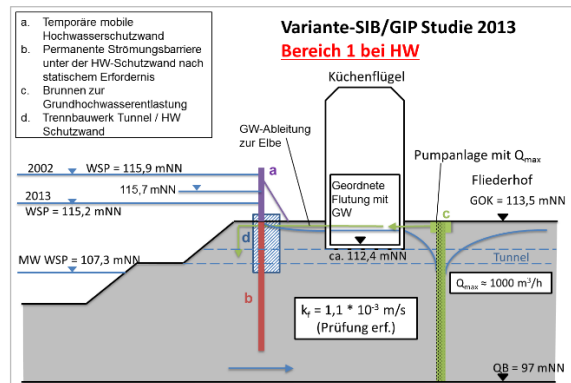
HW - Schutzkonzept

Auftraggeber: STAATSBETRIEB
SÄCHSISCHES
IMMOBILIEN- UND
BAUMANAGEMENT
Niederlassung Dresden I –
Gruppe PBI
Königsbrücker Straße 80
01099 Dresden

Objekt: Schloss Pillnitz
August-Böckstiegel-Straße 2
01326 Dresden

Investition:

**Leistungs-
zeitraum:** 2013



Projektbeschreibung:

Im Zusammenhang mit den Hochwasserereignissen 2002 und 2013 wurden erhebliche Flutschäden an den Immobilien des Freistaats Sachsen im Bereich des Schlosses Pillnitz und der angrenzenden Gebäude des LfULG festgestellt. Die GIP GmbH Dresden wurde mit dem Erstellen einer studienhaften Konzeption für die Errichtung und den Betrieb eines komplexen HW-Schutzsystems einschließlich der Abschätzung der erforderlichen Investitionskosten beauftragt.

Leistungen der GIP:

- Studienhafte Konzeption einer Grund- und Hochwasserschutzanlage einschl.
 - Maßnahmen-Empfehlungen
 - Vorabkostenschätzung

HW- Situation im Bereich Wasserpalais mit wirksamen HW- Schutz im Bereich Fliederhof / Küchenflügel

Variante-SIB/GIP Studie 2013

Bereich 1 bei HW

- a. Temporäre mobile Hochwasserschutzwand
- b. Permanente Strömungsbarriere unter der HW-Schutzwand nach statischem Erfordernis
- c. Brunnen zur Grundhochwasserentlastung
- d. Trennbauwerk Tunnel / HW Schutzwand

